

Förderverein Tiefthal e.V.



Rechenschaftsbericht des Vorstandes
für die Zeit vom 09.05.2022 – 15.05.2023

Mathias Poltermann - Vorsitzender

Unsere letzte Jahreshauptversammlung fand am 09.05.2022 im Bürgerhaus statt, heute freuen wir uns euch im Vereinshaus von Tiefthal begrüßen zu dürfen.

Wie in der letzten Versammlung angekündigt haben wir den Sanitärtrakt dieses Vereinshauses bis zur Kirmes 2022 fertig gestellt. Es wurde in unzähligen Arbeitseinsätzen Wände und Decken eingezogen, Wasser- und Abwasserleitungen verlegt, Wände verputzt, Urinale und Toiletten installiert, strapazierfähiges Laminat verlegt, Toilettentrennwände eingebaut, Waschtische, Spiegel, Seifenspender und Deko angebracht. Steckdosen und Licht in Betrieb genommen. Die letzten Sockelleisten wurden am Tag des Zeltaufbaues angeklebt. Zur Kirmes waren wir fertig und die Toiletten auch. Alle Besucher der Kirmes waren sehr begeistert davon.

Danke an Firma Braun & Höfler, Firma Fritsch, Elektro Bredow, Firma Norman Wohllebe, Firma Jens Thaldorf, Marcel Diegel, BTS Tom Steinbrück und Tino Stange, Fa. KP Autoglasdesign e.K. und alle Mithelfenden die sich an den Arbeitseinsätzen beteiligt haben.

Auch die neue überdachte Holzveranda mit Treppenaufgang wurde dank Hannes Heinze rechtzeitig fertig. Vielen Dank an dieser Stelle an Hannes für seine tatkräftige Unterstützung und tolle Arbeit.

Nun war das Konto ziemlich erschöpft, neue Gelder mussten beschafft werden.

Zum Glück haben wir in Tiefthal ganz tolle Sponsoren und Unterstützer.

Wir planen jeden unserer nächsten Schritte genau. Auch ein privates Darlehen eines Vereinsmitgliedes floss in den Verein, damit Rechnungen fristgemäß bezahlt werden konnten.

Wir haben Mittel bei der Thüringer Ehrenamtsstiftung, bei der Sparkassenstiftung Erfurt sowie Alternative 54 gestellt und glücklicherweise auch genehmigt bekommen.

Wir planen unseren Musikalischen Weinabend, welcher am 10.09.2022 auf dem Gelände hinter der Feuerwehr stattfand. Wir nutzen diesmal das große Zelt vom Kunstfest, welches noch aufgebaut war. Es wurde getanzt, gelacht und auch das ein oder andere Glas Wein und Bier geleert.

Der Abend verlief sehr gut und um einiges wärmer wie unser erstes Weinfest.

Am nächsten Tag musste alles schnell aufgeräumt, abgebaut und an den neuem Radweg aufgebaut werden. Ja am Sonntag dem 11.09.2022 wurde der neue Radweg zwischen Tiefthal und Kühnhausen eingeweiht.

An dieser Stelle kann ich nur ein großes Lob an alle mitwirkenden Vereine sagen, ohne euch wäre dies nie möglich gewesen.

Die Mittel der Sparkassenstiftung waren für neue Fußballtore beantragt und so konnten wir 1500 Euro für stabile Tore, Ersatznetze und auch Bälle ausgeben.

Diese Tore lagerten wir über die Wintermonate in der Baumschule Kühr trocken und sicher ein.

Auch die in der letzten Jahreshauptversammlung angesprochene Spielzeugkiste für den Spielplatz wurde durch den Förderverein angeschafft.

Im November war unser neu verlegtes strapazierfähige Laminat im Sanitärbereich etwas hochgegangen. Es wellte sich in alle Richtungen, der Eingangsbereich sah aus wie die Schwellenburg. Die Tür zur Männertoilette ließ sich nicht mehr schließen und in der Damentoilette hatte jede Kabine eine andere Bodenhöhe.

Es war eine Katastrophe, aber es half alles nix. Der Boden musste wieder raus.

Nach reichlichen Diskussionen und vielen Ratschlägen entschieden wir uns, Vinyl zu verlegen.

Dank der Hilfe von Tino Stange haben wir einen neuen Bodenbelag zu einem sehr guten Preis erhalten. Auch im Vereinsraum sollte nun Vinyl verlegt werden. Aber wir hatten bereits vor 2 Jahren das Laminat bei OBI erworben.

Wir sprachen mit OBI und erklärten den Vorfall, großzügiger Weise, nahmen Sie alle nicht aufgerissenen Packungen zum vollen Preis zurück.

Vom 27. – 29. Dezember haben wir im Sanitärbereich den neuen Boden verlegt.

Nach Silvester haben wir den Vereinsraum gemalert. Dank gesponserter Farbe von Malermeisterin Julia Plötzki aus Tiefthal erstrahlt nun dieser Raum im freundlichen grau.

Am 9. Januar begannen wir den Vinylboden hier zu verlegen. Vom Ehrgeiz gepackt haben wir den Raum an zwei Abenden verlegt gehabt.

Am 12. Januar stand die Küche, welche auch bereits zwei Jahre in der Remise lagerte.

Endlich konnten wir das bereits gekaufte Geschirr, Besteck, Gläser und Töpfe einräumen.

Anfang Februar stellten wir die Spielzeugkiste auf den Spielplatz auf. Zum Glück haben wir ein Foto davon gemacht, denn am nächsten Tag war die Kiste bereits verschwunden. Die Stadt Erfurt hat die Kiste konfisziert. Der Grund, ein Kind könnte sich die Finger klemmen an den Plastikdeckel.

Am 13. April haben wir die Fußballtore zusammengebaut und aufgestellt.

Ein Vater schrieb unseren Ortsteilbürgermeister, dass die Tore umfallen würden und ein Kind es auf den Kopf bekommen hat. Selbstverständlich haben wir es sofort geändert, nun hat jedes Tor zwei Erdanker.

Nun sehe ich wieder Kinder Fußball spielen und erfreue mich, wenn dies so gut angenommen wird.

Im Vereinsraum gibt es auch noch einiges zu tun. So wurde in den kleinen Flur eine Trennwand mit Schiebetür eingezogen und die Decke abgehängt.

In den nächsten Wochen sollen hier die Arbeiten abgeschlossen werden.

Auch die Planung für die Aussenfassade befindet sich in den letzten Zügen.

Die Möblierung des Vereinsraumes wird in der nächsten Woche beauftragt, gebrauchte Stühle bekommen wir von der Stadt Erfurt und diesen schönen Tisch sponserte uns der Alpenwahnsinn.

Dann kann das Vereinshaus von allen Vereinen genutzt werden. Es wird verschiedene Miet- bzw. Nutzungsverträge geben.

Wir wollen und müssen einige Kosten wie Strom und Wasser umlegen.

Wenn Vereine diese Räumlichkeiten für öffentlichen Veranstaltungen nutzen wollen, werden wir auch eine Miete veranschlagen.

Ich kann nur sagen, dass das Vereinshaus seinen Sinn und Zweck erfüllt. Der Kirmesverein, welcher diese Räumlichkeiten bereits nutzt partizipiert davon und das Vereinsleben hat wieder richtig Schwung aufgenommen. Wir haben einen tollen Zuwachs an neuen Mitgliedern und ich darf voller Stolz sagen, dass ich nun 20 Kirmeskinder als Kirmesvater habe.

Auch eine Ortschaftsratsversammlung fand bereits hier unten statt und es war ein toller Abend!

Es freut mich sehr, dass die FFW seine Versammlung hier durchführen möchte und würde mich freuen, wenn alle anderen Vereine dies auch nutzen wollen. Es ist ein Vereinshaus für alle Vereine in Tiefthal.

Natürlich standen und stehen wir weiter für die Kosten des Tiefthaler Internetauftrittes, sowie für die Vereinsversicherung gerade.

Die Druckkosten für den Tiefthaler Blick haben im letzten Jahr zwei Sponsoren und Mitglieder des FV übernommen, vielen Dank dafür. Natürlich stehen wir sonst auch für diese Kosten gern ein.

Für welche Kosten wir bisher nicht einstehen mussten, sind die Mäharbeiten des Bolzplatzes. Vielen, vielen Dank an die Baum- und Rosenschule Kühr für diese Arbeit !

Es ist ein riesiger Beitrag der bis heute geleistet und gesponsert wurde!

Dies sollte allen Kindern und deren Eltern einmal bewusst gemacht werden, was hier für die Kinder getan wird.

Nun noch ein kleiner Ausblick für die kommende Zeit:

- Fertigstellung des Vereinsraumes und Eingangsbereich bis 24.06.2023
- Eindecken des Holzanbaues mit den gesponsorten Dachziegeln bis 24.06.2023
- Streichen des Holzanbaues bis 30.08.2023
- Aussenfassade des Vereinshauses putzen lassen
- Möblierung des Vereinsraumes mit Schränken für jeden Verein, Tisch und Stühlen
- Einweihungsfeier/Sommerfest nach der Kirmes
- Sitzmöglichkeit/Raufe anschaffen über Fördergelder
- Aufstellen eines Mülleimers am Bolzplatz
- Musikalisches Weinfest am 30.09.2023
- Umlagern der Basketballarena

Zum Schluss möchte ich mich bei unseren Ortsteilbürgermeister Hans-Georg Teubner und dem Ortschaftsrat für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken. Danke an alle Sponsoren und Unterstützer des Fördervereines sowie an alle helfenden Vereine. Ganz besonders möchte ich hier die Kirmesgesellschaft Tiefthal hervorheben, welche immer bei allen anstehenden Aufgaben zur Stelle sind und tatkräftig helfen. Vielen Dank an dich Richard und deine Mannschaft! Danke auch an die Leute, welche nicht in Vereinen aktiv sind und trotzdem helfen.

Auch die Arbeit an der Homepage Tiefthal.de sowie die vielen Stunden von Heike und Sabine für den Tiefthaler Blick möchten wir als Förderverein heute erwähnen und dafür DANKE sagen.

Vielen Dank an Sie liebe Mitglieder des Fördervereines für Ihren Beitrag, Hilfe und Unterstützung. Ich denke Sie können sehen, dass dies ein riesen Zugewinn für unseren schönen Ort ist.

Damit bin ich mit meiner Ausführung fertig.
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.